

Schwebstoff-Filtergehäuse, Typ GS

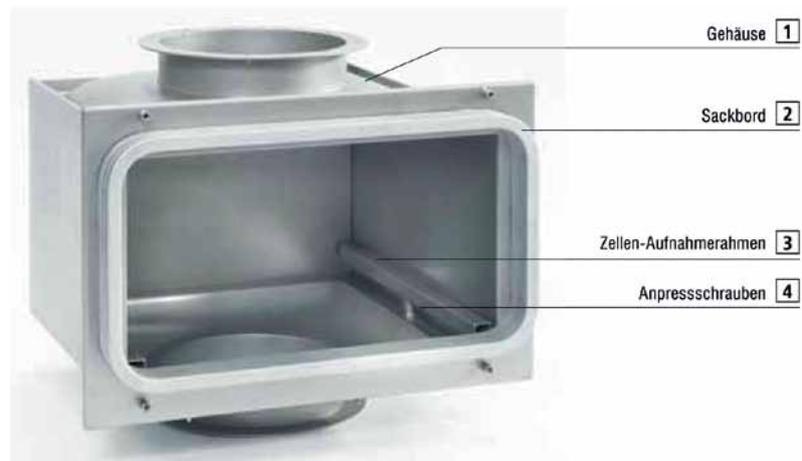


Schwebstoff-Filtergehäuse, Typ GS

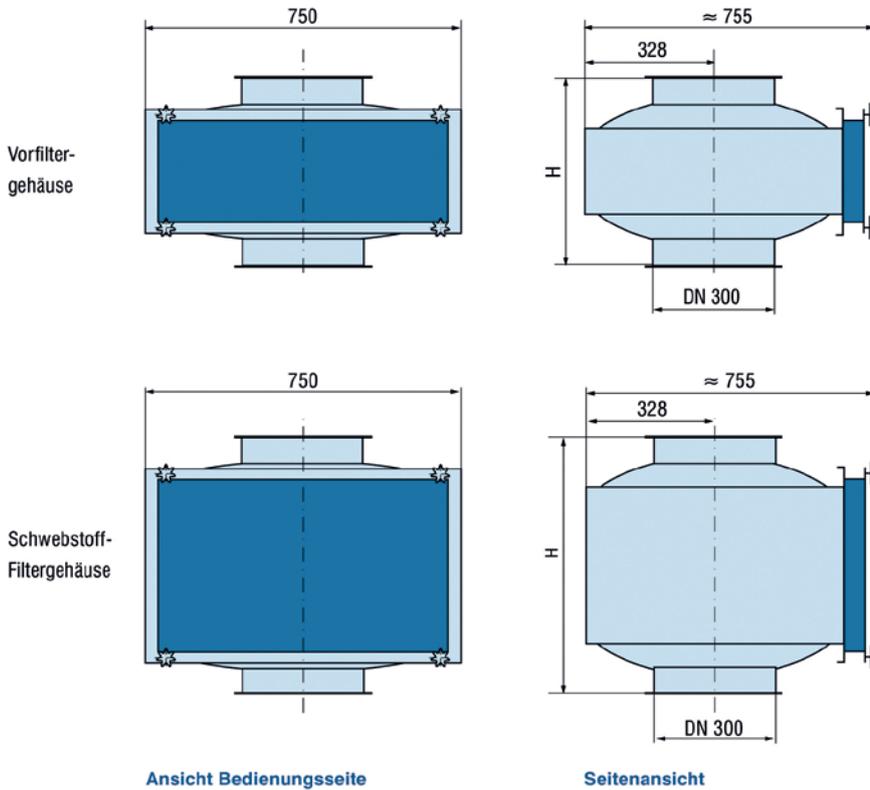
- Das Schwebstoff-Filtergehäuse, Typ GS dient zur Aufnahme von Schwebstoff-Filterzellen.
- Sein Einsatz ist eine preiswerte Alternative zu den bekannten und bewährten Krantz-Filtergehäusen, Typ SCF_{classic} und SCF_{hightec}, und es wird vorteilhaft überall dort verwendet, wo die Anforderungen an die Gehäuseausführung weniger hoch sind.
- Das Filtergehäuse kann einzeln oder in Kombination mit weiteren Gehäusen, z. B. für Vorfilter, Sorptionsfilter usw., verwendet werden. Zur Filterung größerer Volumenströme können mehrere Filtereinheiten zu beliebig großen Filterbänken zusammengebaut werden.
- Die Verbindung erfolgt durch gasdichtes Rohrstecksystem an der Gehäuseober- und Gehäuseunterseite. Dieses erlaubt den direkten Einbau einzelner oder mehrerer Gehäuse hintereinander in runde Rohrleitungssysteme.
- Die Durchströmrichtung – „von oben nach unten“ oder „von unten nach oben“ – kann beliebig gewählt werden.
- Der Ein- bzw. Aufbau geschieht durch:
 - Aufstecken auf statisch fixierte Rohrleitungen,
 - Befestigung an lieferbaren Wandkonsolen
 - Aufstellen auf lieferbare Fußgestelle.
- Rohrsystem ausgelegt zur Anbindung eines Spannringsystems für Bördeldichtungen, z. B. System Jacob, DN 300.
- Optional: Angeschweißter Lüftungsflansch gemäß DIN EN 12220, DN 300, auf Anfrage lieferbar.

Konstruktiver Aufbau und Funktion

- Die Einzelteile des Filtergehäuses, Typ GS werden aus Edelstahl (Werkstoff-Nr. 1.4301) gefertigt und gasdicht zusammengefügt. Jedes Gehäuse unterliegt einer werksseitigen, gründlichen Fertigungskontrolle.
- Das Gehäuse **1** für das Schwebstofffilter ist mit einer Anpressvorrichtung für die Filterzelle ausgerüstet. Diese besteht aus zwei unabhängig voneinander, seitlich im Gehäuse angeordneten, balancierenden Zellen-Aufnahmerahmen **3** mit von außen zu betätigenden Anpressschrauben **4**. Die Übertragung der Anpresskraft auf die Aufnahmerahmen erfolgt federnd. Dadurch werden Elastizitätsverluste der Filterdichtung sowie eventuelle Fertigungstoleranzen in der Zellenhöhe selbsttätig ausgeglichen.
- Die Gehäusedurchführung für die Anpressschrauben werden mit Kunststoffkappen gasdicht verschlossen.
- Die Schwebstoff-Filterzelle wird absolut gasdicht in das Gehäuse eingesetzt. Der Dichtrahmen für die Filterzelle besitzt eine umlaufende Prüfrille (nach DIN 1946, Teil 4). Ein angeschlossenes und nach außen geführtes Prüfröhrchen ermöglicht den Anschluss eines Dichtsitzprüfgerätes für die Kontrolle des gasdichten Filtersitzes.
- Zur Überwachung des Filterwiderstandes sind roh- und reinluftseitig Messstutzen für den Anschluss von Druckdifferenz-Messgeräten vorhanden.
- Das Gehäuse für eine Vorfilterzelle entspricht in Art und Ausführung dem des Schwebstofffilters, jedoch ist anstelle einer Anpressvorrichtung für die Filterzelle eine fest eingesetzte Blattfeder integriert.
- Für den kontaminationsfreien Wechsel der Filterzellen (bei Filterung schädlicher Luftströme unerlässlich) kann an der Gehäuseöffnung ein Sackbord **2** gasdicht angeschlossen werden. Dieser besitzt zwei umlaufende Dichtrillen für die Befestigung eines Wartungssackes mit Hilfe von Hohl-schnurringen.
- Der gasdichte Abschluss der Filtereinführung erfolgt durch einen Gehäusedeckel mit umlaufender Dichtung und Anpressschrauben mit Sterngriffen. Der Gehäusedeckel schützt Sackbord und Wartungssack. Bei Einhaltung der Betriebsanweisung wird mit dem Krantz Schwebstoff-Filtergehäuse, Typ GS hohe Betriebssicherheit erzielt.

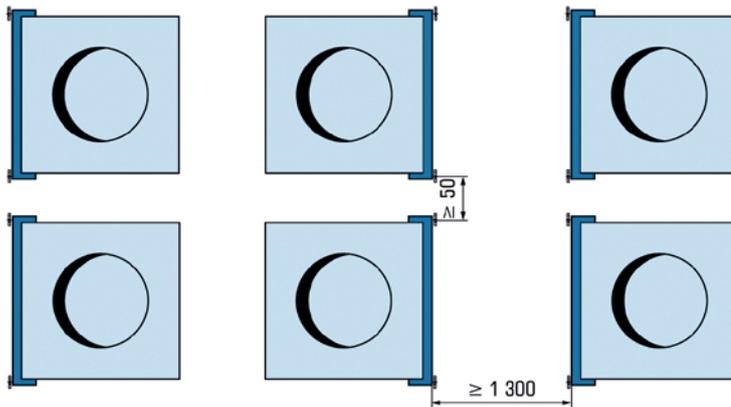


Schwebstoff-Filtergehäuse, Typ GS, mit angeschweißtem Lüftungsflansch (Optional)



Ansicht Bedierungsseite

Seitenansicht



Mindest-Abstandsmaße für die Anordnung mehrerer Gehäuse (Draufsicht)

		Vorfilter		Schwebstofffilter	
Abmessungen der Filterzellen	mm	610 x 610 x 50	610 x 610 x 150	610 x 610 x 150	610 x 610 x 292
Gehäusehöhe H	mm	348	443	473	615
Nennvolumenstrom pro Gehäuse	m ³ /h	1 800	1 800	1 000	1 800
Max. Volumenstrom pro Gehäuse ¹⁾	m ³ /h	2 200	2 200	1 200	2 200
Gewicht ohne Filterzellen	kg (ca.)	20	24	26	32

¹⁾ Je nach Leistung der gewählten Filterzelle. Es gelten die Angaben der Filterhersteller. Filtergehäuse für größere Volumenströme als 2 200 m³/h auf Anfrage!

Lieferbares Zubehör

- Differenzdruckanzeiger je Filterstufe und Filterbank
- Prüfgerät für Filterdichtungsprüfung, Typ LTD
- Vorfilter- und Schwebstoff-Filterzellen
- Wartungssäcke mit Hohlschnurringen
- Schweißvorrichtung für Wartungssäcke, Typ HSD
- Gasdichte Absperrklappen für die Luft-eintritts- und Luftaustrittsseite
- Fußgestelle und Wandkonsolen für die Aufstellung

Krantz GmbH

Uersfeld 24, 52072 Aachen, Deutschland

Tel.: +49 241 434-1

Fax: +49 241 434-500

info.filter@krantz.de | www.krantz.de

The logo for Krantz GmbH, featuring the word "Krantz" in a stylized, blue, cursive script font.